

Auswahlverfahren „Unterstützung der Kiezwirte“ im QM Gebiet Pankstraße

Ausgangssituation:

Zwischen 2012 und 2016 führte das Projekt „Gewerberaumentwicklung im QM Pankstraße“ zu einer Aktivierung und Vernetzung von Gewerbetreibenden. Gemeinsam geplante öffentlichkeitswirksame Aktionen legten den Grundstein für eine Auseinandersetzung jedes einzelnen Gewerbetreibenden mit der Außenwirkung seines Geschäftes und erhöhten die Verantwortungsübernahme für einen sauberen und attraktiven öffentlichen Raum. Im Rahmen des Projektes wurde deutlich, dass bei den Gewerbetreibenden weiterer Bedarf an Input zur Gestaltung der Geschäfte und des Außenauftrittes im Internet und dem Quartier besteht.

Aufgabenstellung:

Mit diesem Projekt sollen die Bemühungen von Gewerbetreibenden befördert werden, die sich entwickelnde Gemeinschaftsstruktur weiter auszubauen und zu verfestigen, wenn möglich auch durch gemeinsame öffentlichkeitswirksame Aktionen im Kiez. Darüber hinaus sollen Gewerbetreibende darin unterstützt werden, Möglichkeiten und Ideen zur Verbesserung ihrer Außendarstellung (Schaufenster, Internet, Facebook etc.) zu entwickeln.

Ziele:

- Ausbau und Stärkung des vorhandenen Netzwerks
- Entwickeln und Anbieten nachfragegerechter Workshops oder ähnlicher Formate für ansässige Gewerbetreibende im Sinne der Aufgabenstellung
- Durchführung der Workshops oder Beauftragung von Referenten für die Durchführung von Workshops zur Vermittlung von praktischem Wissen
- Gemeinsame Entwicklung und Durchführung von Öffentlichkeitswirksamen Aktionen im Kiez

Zielgruppen:

- Gewerbetreibende im QM-Gebiet Pankstraße

Anforderungen:

Gesucht wird ein Träger, eine Einrichtung oder eine Einzelperson mit Erfahrung in der Aktivierung und Vernetzung von Gewerbetreibenden sowie in der Konzipierung von bedarfsgerechter Qualifizierungsmaßnahmen speziell für Gewerbetreibende. Gebietskenntnisse und Kenntnisse über die bestehende Gewerbestruktur und dessen Defizite sind von Vorteil und wünschenswert.

Einzureichende Unterlagen:

- eine Darstellung der Umsetzungsansätze, die den beschriebenen Aufgaben und Zielen entspricht und geeignete Methoden zur Erreichung der Projektziele enthält;
- eine Darstellung der Zielerreichung (Erfolgskontrolle) und der Ansätze zur Sicherung der Nachhaltigkeit des Projektes;
- einen Zeitplan zur Umsetzung;
- eine Selbstdarstellung des Anbieters in Hinblick auf die beschriebenen Aufgabenstellungen und Anforderungen. Der / die Anbieter*in sollte über die der Aufgabenstellung entsprechenden

Erfahrungen und einschlägige Qualifikationen verfügen und diese durch Referenzen entsprechend nachweisen;

- ein Angebot: Alle Kostenpositionen (Personalkosten, Honorare und Sachkosten) sind konkret und differenziert aufzuschlüsseln und mit Stundensatz und Stundenumfang anzugeben.

Bitte verwenden Sie für Ihr Angebot ausschließlich die dafür vorgesehenen Formulare „Antragsskizze“ und „Finanzplan“. Diese sind im QM Pankstraße sowie unter www.pankstrasse-quartier.de erhältlich.

Projektzeitraum:

Das Projekt muss im Zeitraum vom 01.07.2017 bis 31.12.2019 realisiert werden.

Projektfinanzierung / Finanzrahmen:

Für das Projekt stehen aus dem Programm „Soziale Stadt“ eine Gesamtsumme von **max. 25.000,00 €** in folgenden Jahresraten zur Verfügung:

2017: 5.000,00 €

2018: 10.000,00 €

2019: 10.000,00 €

Diese können auf Antrag des ausgewählten Projektträgers als Zuwendung bewilligt werden. Der Finanzrahmen kann nicht überschritten werden. Zur Abwicklung des Projektes gehört die eigenständige Beantragung und Umsetzung von Fördermitteln im Programm „Soziale Stadt“. **Die Antragstellung ist bis zum 30.06.2017 geplant.**

Die Bewerbungsunterlagen und Angebote sind in Papierform und digital bis zum 29. Juni 2017 um 17.00 Uhr im Büro des Quartiersmanagements einzureichen:

L.I.S.T. GmbH

Quartiersmanagement Pankstraße

Prinz-Eugen-Str. 1, 13347 Berlin

Tel: 74 74 63 47

Email: qm-pank@list-gmbh.de

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Sükran Altunkaynak gerne zur Verfügung

Hinweis: Bei dem Auswahlverfahren handelt es sich nicht um ein Interessenbekundungsverfahren gemäß § 7 LHO oder eine Ausschreibung im Sinne des § 55 LHO. Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens der Bewerber*in bestehen mit der Teilnahme am Auswahlverfahren nicht. Die Teilnahme ist unverbindlich, Kosten werden den Bewerbern im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.